

## Frisch, frech, frei: BBK-Debütant André Debus im Künstlerhaus



**G**anz schön frech, wie der junge Künstler AD in der Kunstgeschichte wildert, sich ganz frei bei den alten Meistern bedient und ihren Motiven gekonnt Frische verleiht. Bei André Debus kommt dem Betrachter vieles bekannt vor. Doch das macht den 32-jährigen Nürnberger Künstler mit seinem Sinn für (Selbst-)Ironie nicht weniger einzig-

artig. Zusammen mit Tessa Wolkersdorfer hat sich Debus die Debütanten-Förderung des BBK Nürnberg verdient. Sie ist verbunden mit einem Werkkatalog und einer Ausstellung, die heute um 20 Uhr im Künstlerhaus eröffnet.

Wurden die Debütanten des BBK in den vergangenen Jahren gemeinsam im Kunsthaus präsentiert, so

zeigen Debus und Wolkersdorfer – beide Absolventen der Nürnberger Kunstakademie – ihre Werke nun in zwei aufeinander folgenden Ausstellungen im Kopfbau des Künstlerhauses. André Debus macht mit seiner meisterlichen Malerei den Anfang. Wer es verpasst, ihn heute Abend zu Gesicht zu bekommen, kann sich noch bis 31. Oktober ein Bild von

ihm machen. Denn gerne setzt sich Debus in seinen Gemälden selbst in Szene, gerne auch vierfach wie im obigen Bild „Bacchanal“ (Foto: Sven Grundmann). Ab 10. November stellt sich Tessa Wolkersdorfer im Künstlerhaus vor. *uma*

Künstlerhaus, Königstr. 93, Di-So  
10-18 Uhr, Mi 10-20 Uhr